

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **42 (1924)**

Heft 93

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 22. April
1924

Berne
Mardi, 22 avril
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journalièrement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 93

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnent
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publietas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 93

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. —
Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Société
Anonyme du Grand Hôtel de Vevey et Palace Hôtel, à Vevey. / Edouard Balerié,
hôtelier, aux Rasses. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société
anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Wirtschaftliche Beilage Nr. 33 — Supplément économique N° 33
Supplemento economico N° 33

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der zwei 5 % Kassascheine der Schweiz. Eid-
genossenschaft, 1918, im Kapitalwert von je Fr. 1000, Nrn. 75862/3, samt
Coupons per 1920 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert
3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unter-
zeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf
diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 227*)

Bern, den 15. April 1924. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Berner Alpenbahn 4 % I. Hyp.
Münster-Lengnau, Nr. 7314, und Obligationen Berner Alpenbahn 4 % II. Hyp.
Frutigen-Brig, Nrn. 50101 und 50102, wird hiermit aufgefordert, die ge-
nannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an ge-
rechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos
erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot er-
lassen. (W 205*)

Bern, den 2. April 1924. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 21. Dezember 1923 wird hiermit der Inhaber des nachfolgenden vermisse-
ten Schuldbriefes:

Schuldbrief per Fr. 6000 (Grundprotokoll Schönenberg, Bd. 13, pag. 518),
auf Michael Schuler, Landwirt im Haslaub-Schönenberg, ursprünglich zu-
gunsten von Josef Schuler, in Finstersee-Menzingen (gegenwärtiger Kredit-
geber: Eduard Huber, in Salen-Reutenen (Thurgau), datiert 7. November 1900, haf-
tend auf der Liegenschaft Nr. 95 im Haslaub-Schönenberg,

oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist, aufge-
fordert, der Gerichtskanzlei Horgen binnen einem Jahre, von heute an, von
dem Vorhandensein des Schuldtitels Anzeige zu machen, ansonst derselbe als
nicht mehr bestehend und kraftlos erklärt würde. (W 49*)

Horgen, den 17. Januar 1924. Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Esslinger.

Der Grundpfandtitel AW 18667 im Betrage von Fr. 1000, errichtet am
24. Oktober 1903 von Marie Müller gegen Karl Anton Müller und haftend
nach einem Kapitalvorgang von Fr. 4508.61 auf Anteil Haus, Assek.-Nr. 99,
und Garten des Kajetan Sattler, Dachdecker, Leihgasse, Baar, wird vermisst.

Im Namen und Auftrag des Jakob Käslin und der Frau Karolina Käslin-
Müller, in Luzern, wird hiermit der allfällige Inhaber bzw. Ansprecher dieses
Pfandtitels gerichtlich aufgefordert, ihn bis spätestens 28. Februar 1925 der
Pfandtitelkassenzug vorzulegen bzw. seine Rechtsansprüche darauf geltend
zu machen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt und die Errichtung eines
neuen an seiner Stelle zugunsten der Abrufenden bewilligt wird. (W 122*)

Zug, den 20. Februar 1924. Auftrags des Kantonsgerichtes:
Die Gerichtskanzlei.

Die 5 % % Inhaberoobligation der Bank in Zug, Nr. 12297, von Fr. 1000,
mit Coupons per 15. April 1924 u. ff. wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber dieser Obligation wird hiermit aufgefordert,
dieselbe samt Coupons bis spätestens 31. März 1927 der Gerichtskanzlei Zug
vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen wird. (W 171*)

Zug, den 14. März 1924. Auftrags des Kantonsgerichtes:
Die Gerichtskanzlei.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zuigo

1924. 16. April. «Joku» Trust-Aktiengesellschaft für Chemische Werte,
in Zürich (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1923, Seite 2338). Der Ver-
waltungsrat hat zu Direktoren ernannt: Josef Kutscher, deutsch-österreichi-
scher Staatsangehöriger, in Wien; Senator Dr. Salo von Weisselberger, rumä-
nischer Staatsangehöriger, in Wien; Arnold Neubroch und Dr. Michael David,
beide deutsch-österreichische Staatsangehörige, in Wien. Die Genannten
führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Gesellschaft rechtsver-
bindliche Unterschrift.

16. April. Elektrizitäts-Genossenschaft Elsau, in Elsau (S. H. A. B. Nr. 105
vom 23. April 1913, Seite 743). In der Generalversammlung vom 15. März
1924 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Auflösung beschlossen
und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma
und damit die Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Jakob
Hotz, Jakob Hintermeister und Jakob Huber werden daher hierorts annit
gelöscht.

16. April. Genossenschaft Mercatorium, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom
3. Januar 1918, Seite 2), Fritz Gauger-Ehrler ist aus dem Vorstand dieser
Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird annit gelöscht. Neu
wurden in den Vorstand gewählt: Karl Niedermann und Albert Niedermann;
beide Metzgermeister, von Bütschwil (St. Gallen), in Zürich 1. Die Vorstands-
mitglieder zeichnen je zu zweien kollektiv.

Manufakturwaren. — 16. April. Inhaber der Firma Otto Traber,
in Zürich 1, ist Otto Traber, von Homburg (Thurgau), in Zürich 1. Manufak-
turen en gros, Import und Export. Löwenstrasse 9.

16. April. Lombardbank Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 248
vom 23. Oktober 1923, Seite 1997). Als Delegierter wurde neu in den Ver-
waltungsrat gewählt: Arthur Adler, Bankdirektor, von Wien (Deutsch-
Oesterreich), in Baden (Aargau). Der Genannte führt wie bisher Einzelunter-
schrift.

Elektrische Apparate und Bedarfsartikel. — 16. April.
Die Firma Rauch & Weber, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 64 vom 17. März
1923, Seite 556), Handel in elektrischen Apparaten und Bedarfsartikeln,
Gesellschafter: Emil Rauch-Michel und Ernst Weber, ist infolge Auflösung
dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Technische Produkte, Treibriemen. — 16. April. Emil
Rauch-Michel, von Zürich, in Meilen; Jakob Eugen Weber, von Hinwil (Zeh.),
in Baden (Aargau); Edwin Wipf, von Zürich, in Zürich 7; Ernst Weber, von
Oberuzwil, in Zürich 8, und Heinrich Wachter, von Stäfa, in Schaffhausen,
haben unter der Firma Rauch & Co., in Meilen, eine Kommanditgesellschaft
eingegangen, welche am 1. April 1924 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haf-
tender Gesellschafter ist: Emil Rauch-Michel, und Kommanditäre sind: Ernst
Weber, Edwin Wipf, Ernst Weber und Heinrich Wachter, je mit dem Betrage
von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Fabrikation und Verkauf technischer
Produkte, insbesondere des mit Schweizer Patent 92779 geschützten Treib-
riemens «Picuvre». Geschäftslokal: Meilen, Zur Morgensonne.

Velos und Velos-Bestandteile. — 17. April. Friedrich Jakob
Imhof-Eggli, von Romanshorn, in Zürich 5, und Josef Anton Gschwend-
Amann, von Altstätten (St. Gallen), in Zürich 8, haben unter der Firma
Imhof & Gschwend, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen,
welche am 1. Januar 1924 ihren Anfang nahm. Velos und Velos-Bestandteile
en gros und détail sowie Reparaturen. Härtingstrasse 14.

Metallwaren- und Leuchterfabrik. — 17. April. Aus der
Kommanditgesellschaft unter der Firma Thiriet & Cie., in Rikon-Zell (S. H.
A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1923, Seite 1329), ist der Kommanditär Julius
Scheel ausgetreten, dessen Kommanditbeteiligung ist damit erloschen. An
des letztern Stelle tritt neu als Kommanditäre mit einer Kommanditeinlage
von Fr. 10,000 (zehntausend Franken) in die Firma ein: Frau Marie Thiriet
geb. Keller, von Oerlikon, in Winterthur, die Ehefrau des unbeschränkt haf-
tenden Gesellschafters.

Wollwaren, Woll- und Baumwollstrickgarne. — 17. April.
Inhaberin der Firma Frieda Müller-Schoch, in Winterthur, ist Frau Frieda
Müller-Schoch, von und in Winterthur. Wollwarengeschäft, Woll- und Baum-
wollstrickgarne. Stadthausstrasse 14.

Konditorei, Bäckerei. — 17. April. Inhaberin der Firma Lina
Raths, in Zürich 8, ist Frä. Lina Raths, von Zürich, in Zürich 8. Konditorei,
Gross- und Kleinbäckerei. Hammerstrasse 21.

Handels-, Finanzierungs- und Fabrikationsgeschäft. — 17. April.
Sirius A.-G. (Sirius S. A.) (Sirius Ltd.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 290
vom 11. Dezember 1923, Seite 2314). In ihrer Generalversammlung
vom 12. November 1923 haben die Aktionäre die §§ 1, 17 und 20 ihrer Ge-
sellschaftsstatuten revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren
dadurch folgende Aenderungen: Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von
Handels-, Finanzierungs- und Fabrikationsgeschäften sowie die Beteiligung
an solchen. Neben dem Schweizerischen Handelsamtsblatt kann der Ver-
waltungsrat noch andere Zeitungen als Publikationsorgane der Gesellschaft
bezeichnen.

Pelzwaren. — 17. April. Inhaberin der Firma Kretz-Codoni, in Zü-
rich 1, ist Frau Martina Kretz geb. Codoni, von Müswangen (Luzern), in
Zürich 7. Handel in und Fabrikation von Pelzwaren. Bahnhofstrasse 104.

Baumwollzwirnerei usw. Maschinenfabrik. — 17. April.
Die Firma Jakob Jaeggli & Cie., in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 224 vom
25. September 1923, Seite 1822), erteilt eine weitere Einzelprokura an Ernst
Baer, von Affoltern a. Albis, in Winterthur 1.

17. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Eschmann, Zim-
mermann & Wasescha, Buchdruckerei Merkur, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 302
vom 27. Dezember 1923, Seite 2414), ist der Gesellschafter Christian Zimmer-
mann ausgeschieden. Die Firma wird demzufolge geändert in Eschmann &
Wasescha, Buchdruckerei Merkur.

17. April. Krankenkasse der Sektion Zürich des evang. Schulvereins der
Schweiz, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 229 vom 30. September 1922, Seite 1888).
Durch Beschluss der Generalversammlungen vom 11. Oktober 1913 und
8. März 1924 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft ihre Statuten teil-
weise revidiert, wodurch die bisher publizierten Tatsachen folgende Aende-
rungen erfahren: Zweck der Genossenschaft ist, ihre Mitglieder nach dem
Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfall zu unterstützen. Der Ein-
tritt ist frei, er kann jederzeit geschehen, jedoch nicht nach dem 55. Alters-
jahr. Der freiwillige Austritt erfolgt auf Schluss eines Rechnungsjahres unter

Berücksichtigung einer dreimonatlichen schriftlichen Voranzeige an den Vorstand. Die Höhe der zu zahlenden Beiträge bestimmt die Generalversammlung.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

1924. 16. April. Die Genossenschaft unter dem Namen **Konsumgenossenschaft in Roggwyl**, mit Sitz in Roggwyl (S. H. A. B. Nr. 303 vom 15. August 1902, Seite 1209, und Nr. 76 vom 31. März 1922, Seite 610), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. Juli 1923 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen gegenüber den bisher publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma ist abgeändert worden in: **Konsumverein Roggwyl**. Die Genossenschaft bezweckt die Verbesserung der ökonomischen Lage und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ihrer Mitglieder. Ihr Wirtschaftsgebiet ist die Gemeinde Roggwyl und Umgebung. Sie sucht ihre Zwecke zu erreichen: a) durch gemeinsamen Einkauf und eigene Produktion der von den Mitgliedern benötigten Lebensmittel und anderer Gebrauchsgegenstände in guter Beschaffenheit; b) durch Ueberlassung derselben an die Mitglieder gegen mässige Vergütung unter Befolgung des Grundsatzes der Barzahlung; c) durch Erzielung von Ersparnissen, die teils zur Bildung eines unteilbaren Genossenschaftsvermögens, teils zur Verteilung an die Mitglieder nach Massgabe ihres Bezuges verwendet werden; d) durch Anschluss an den Verband schweiz. Konsumvereine; e) durch Abschluss von Rabattverträgen mit Lieferanten solcher Gebrauchsgegenstände, die von der Genossenschaft nicht gehalten werden; f) durch Errichtung und Unterstützung gemeinnütziger Werke, die geeignet sind, das physische und moralische Wohl der Mitglieder und Angestellten zu heben und zu fördern. Ferner bietet die Genossenschaft ihren Mitgliedern Gelegenheit, Ersparnisse zu machen und dieselben zu günstigen Bedingungen anzulegen. Im Falle der Notlage von Mitgliedern, die der Genossenschaft seit mindestens einem Jahr angehören, kann der Vorstand vom Grundsatz der Barzahlung vorübergehende Abweichungen gestatten, jedoch nur, wenn für die mutmasslichen Bezüge Sicherheit geleistet wird. Die Genossenschaft ist parteipolitisch und konfessionell neutral; dagegen hat sie in wirtschaftspolitischen Fragen das Konsumenteninteresse zu wahren. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss des Vorstandes auf Grund einer an ihn gerichteten schriftlichen Anmeldung. Trägt der Vorstand Bedenken, die Aufnahme zu vollziehen, so kann der Entscheid der Generalversammlung angefochten werden. Aufnahmefähig sind alle Personen, Korporationen und Gesellschaften, welche im Bereich des Wirtschaftsgebietes der Genossenschaft wohnen, die Statuten anerkennen und willens sind, ihren Bedarf an den von der Genossenschaft geführten Waren von dieser zu beziehen. Von den Gliedern einer zusammenlebenden Familie kann nur eines die Mitgliedschaft erwerben. Die Mitgliedschaft ist persönlich und kann nicht übertragen werden. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 3 und ist bei der Anmeldung zu entrichten. Von der Bezahlung eines Eintrittsgeldes sind solche Personen befreit, die nachweisen, dass sie bis anhin einer andern dem Verband schweiz. Konsumvereine angehörenden Genossenschaft als Mitglied angehört und dass dieselbe sich zum Prinzip der Freizügigkeit bekennt. Immerhin dürfen seit dem Austritt aus dieser Genossenschaft nicht mehr als drei Monate verflossen sein. Die Eintrittsgelder fallen in den Reservefonds und sind nicht rückzahlbar. Nach erfolgter Aufnahme ist jedes Mitglied verpflichtet, an die Genossenschaft einen Anteilschein von Fr. 20 zu übernehmen. Derselbe ist entweder bar oder durch Verrechnung mit der Rückvergütung zu bezahlen. Für den nicht einbezahlten Betrag der Anteilscheine sind die Mitglieder haftbar. Der Anteilschein wird zurückbezahlt, wenn die Mitgliedschaft erlischt, jedoch erst drei Monate nach Genehmigung der Jahresrechnung, sofern diese kein Defizit aufweist. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen kollektiv zu zweien: der Präsident, der Vizepräsident, der Sekretär des Vorstandes und der Verwalter. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch das «Genossenschaftliche Volksblatt». Von den bisher eingetragenen Vorstandsmitgliedern sind ausgetreten: der Präsident Gottlieb Glur-Weebler, der Vizepräsident Fritz Schnyder-Geiser, der 1. Sekretär Wilhelm Ammann-Pfister, deren Unterschriften erloschen sind, ferner die Beisitzer Otto Ammann und Jakob Höniger, Sohn. An deren Stelle sind neu gewählt worden: als Präsident: Fritz Ammann-Gadliger, Schlosser, bisher bereits zeichnungsberechtigt gewesener 2. Sekretär; als Vizepräsident: Albert Grütter-Kurt, Elektriker, bisher Beisitzer; als Sekretär: Robert Grütter-Uetz, Feger, und als Beisitzer: Jakob Ammann-Kurt, Webermeister; Fritz Hönger-Greub, Weber, alle 5 von und in Roggwyl; Rudolf Schneberger-Leuenberger, von Ochlenberg, Schlosser, und Ernst Mathys-Richard, von Rohrbachgraben, Gärtner, beide in Roggwyl. Als Verwalter wurde seinerzeit gewählt: Julius Wilhelm Schwab, Kaufmann, von und in Roggwyl.

Bureau Bern

Zimmerei und Schreinerei. — 16. April. Die Brüder Gottfried und Hans Koeber, beide von Aegerten (Bern), in Bern, haben unter der Firma **Gebr. Kocher**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Mai 1920 ihren Anfang nahm. Gottfried Kocher steht mit seiner Ehefrau Adele geb. Andrist in vertraglicher Gütertrennung. Mechanische Zimmerei und Schreinerei, Nelkenweg 3, Werkstätten: Egghölzli.

Firmenschilder, Dekorationen und andere Reklamen. — 16. April. Inhaber der Firma **Fred A. Gerster** («Arco»), in Bern, ist Friedrich (genannt «Fred») A. Gerster, von und in Bern. Derselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft Gerster & Quinchet «Arco», in Bern. Firmenschilder, Dekorationen und andere Reklame; Fischerweg 4a.

Massgeschäfft. — 16. April. Inhaber der Firma **Dierauer**, in Bern, ist Willy Dierauer, von Berneck (St. Gallen), in Bern. Massgeschäfft, Bubenberglplatz 9.

17. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband schweizerischer Holzsohlenfabriken**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 173 vom 6. Juli 1920, Seite 1294 und dortige Verweisung), bat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 12. Februar 1924 aufgelöst. Der Vorstand ist mit der Liquidation betraut worden und ist solche durchgeführt und beendet.

Fahrräder und Motorräder. — 17. April. **Paul Salvisberg**, als Inhaber der Firma gleichen Namens, in Bern (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1922, Seite 1275), hat durch Kauf vom 27. Juni 1922 auch Aktiven und Passiven der erloschenen Filiale der «Velosfabrik Cosmos, B. Schild & Cie.», mit Hauptsitz in Madretsch, übernommen.

17. April. Die Filiale Bern der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Velosfabrik Cosmos, B. Schild & Cie.**, mit Hauptsitz in Madretsch-Biel (S. H. A. B. Nr. 224 vom 7. September 1907, Seite 1566), ist durch Kauf vom 27. Juni 1922 an **Paul Salvisberg**, gewesener Geschäftsführer, übergegangen. Aktiven und Passiven wurden von dieser Firma übernommen.

Holz- und Metallwaren. — 17. April. Die Firma **Dr. Krüger & Gigen**, Holz- und Metallwaren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 251 vom 26. Oktober 1923, Seite 2017), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Schnitzlerwaren. — 1924. 14. April. Die Firma **Frau Berger-Abegg**, vorm. Frau Camanini, Schnitzlerwarenhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 5. Juli 1921, Seite 1362 und dortige Verweisung), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts der Inhaberin erloschen.

Haushaltungsartikel. — 14. April. Inhaberin der Firma **Anna Heggli**, in Luzern, ist Fräulein Anna Heggli, von Ebikon, in Luzern. Haushaltungsartikel. Unter der Egg Nr. 11.

14. April. **Käsergenossenschaft Willi-Blosenber-Erlosen**, mit Sitz in Gunzwil (S. H. A. B. Nr. 82 vom 30. März 1920, Seite 589 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 2. März 1924 wurde an Stelle der zurückgetretenen Leonz Galliker, dessen Unterschrift erloschen ist, und Anton Fischer in den Vorstand gewählt, als Präsident: Jakob Meier, von Gelfingen, in Gunzwil, und als Kassier: Jakob Galliker, von und in Gunzwil; beide sind Landwirte.

Lebensmittel-Kiosk. — 15. April. Inhaber der Firma **Luigi Ronchetti**, in Luzern, ist Luigi Ronchetti, von Ponte-Tresa (Tessin), in Luzern. Lebensmittel-Kiosk. Bahnhofplatz.

Zigarren, Souvenirartikel. — 15. April. Inhaberin der Firma **Frau Elise Baechler**, in Luzern, ist Frau Elisabeth Baechler geb. Bühler, von Buttisholz, in Luzern. Zigarrengeschäft und Souvenirartikel. Haldenstrasse 9. Metzgerei. — 16. April. Inhaber der Firma **Josef Felber**, in Reussbühl, Gemeinde Littau, ist Josef Felber, von Schötz, in Reussbühl, Gemeinde Littau. Metzgerei.

Kolonialwaren. — 16. April. Inhaber der Firma **Johann Iten-Schuler**, in Luzern, ist Johann Iten-Schuler, von Unterägeri (Zug), in Luzern. Kolonialwaren. Dammstrasse Nr. 16.

16. April. **Seraphisches Liebeswerk Luzern**, Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 68 vom 22. März 1917, Seite 475 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 6. April 1924 wurde die Besetzung der engern Verwaltungsstelle zum Teil neu geordnet. Präsident ist Joseph Hochstrasser (bisher); I. Vizepräsident: Stephan Simeon (bisher auch Kassier); II. Vizepräsident und Aktuarin: Fr. Pauline Schmid, Privat (bisher nur Aktuarin), und Kassier: Beat Käch, Rechnungsführer, von Buttisholz, in Luzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder einer der Vizepräsidenten mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1924. 16. April. Die **Milchgenossenschaft von Buchberg-Steinenkreuz**, in Buchberg (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1913, Seite 166), bat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. April 1922 aufgelöst; die Liquidation der Genossenschaft ist beendet und deren Firma erloschen.

16. April. **Aktiengesellschaft Schweizerische Industrie-Gesellschaft (Société Industrielle Suisse)**, in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1924, Seite 110). Die Einzelunterzeichnung des Delegierten des Verwaltungsrates Robert Neher ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Locarno

1924. 16. aprile. La società anonima **Unione S. A.**, fabbriche riunite di liquori, sciroppi ed acque gasose, Commercio di coloniali, con sede in Locarno (F. u. s. d. e. del 13 giugno 1913, n° 151, pag. 1095; del 27 giugno 1922, n° 147, pag. 1259, e del 30 luglio 1923, n° 175, pag. 1512), nell'assemblea degli azionisti del 16 febbraio 1924, ha aumentato il capitale sociale di fr. 100.000 (centomila), mediante l'emissione di mille azioni nominative da fr. 100 (cento) interamente liberate. L'art. 4 dello statuto sociale è quindi del seguente tenore: Il capitale sociale è di fr. 250.000 (duecentocinquanta mila), suddiviso in 2500 (duemilacinquecento) azioni nominative da fr. 100 (cento) cadauna.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

Représentation en vins. — 1924. 15. avril. La maison **E. Testuz**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 mai 1922), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation du Café du Cygne, Rue du Maupas 2, et qu'elle continue comme genre d'affaires la représentation en vins. Les bureaux sont à l'Avenue Cécil, Riant-Clos.

Pension-restaurant. — 15. avril. Le chef de la maison **Auguste Grisel**, à Lausanne, est Lucien-Auguste Grisel, de Travers (Neuchâtel), à Lausanne, Pension-restaurant, à la Rue du Midi 2.

15. avril. **Société anonyme pour l'Industrie des Métaux**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1923). Le conseil d'administration a, dans sa séance du 12 avril 1924, décidé: 1. la nomination en qualité de vice-directeur: Frédéric Meyer, de Bâle, commerçant, à Lausanne (jusqu'ici fondé de pouvoirs), lequel signera collectivement avec un des administrateurs ou le chef-comptable Albert Weber; 2. de conférer la signature collective à Albert Weber, de Wählern (Bern), à Lausanne, en qualité de chef-comptable, lequel signera collectivement avec le vice-directeur: Frédéric Meyer.

Bureau de Nyon

24 mars. Sous la raison sociale **Société immobilière de Bel-Air**, il est créé une société anonyme qui a son siège à Nyon et pour but l'acquisition pour le prix de 100.000 francs, d'immeubles sis à Nyon, Place Bel-Air, leur location et éventuellement leur revente. Les statuts de la société portent la date du 22 mars 1924. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de vingt mille francs (fr. 20.000), divisé en vingt actions nominatives de mille francs (fr. 1000), toutes souscrites et entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu par la voie de la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres, nommés pour trois ans et rééligibles. La société est valablement engagée par la signature personnelle de l'un des administrateurs. Pour la première période triennale, ce conseil est composé de deux membres: Alfred Gonet, de Vuarrens, et Charles Saugy, de Rougemont, les deux banquiers, domiciliés à Nyon.

7 avril. Sous la raison sociale **Société Immobilière du Château Mafroi A**, il est créé une société anonyme dont le siège est à Nyon et qui a pour but l'acquisition de terrains lieu dit Château Mafroi, à Nyon, pour le prix de 18.155 francs, l'exploitation de tout ou partie de ces terrains par des constructions, leur location et éventuellement leur revente. Les statuts de la société sont datés du 7 avril 1924. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à vingt-neuf mille sept cents francs (fr. 29.700), représenté par deux cent quatre-vingt dix-sept actions nominatives de cent francs (100 francs) chacune. Les publications de la société se font dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de trois à cinq membres nommés pour trois ans par l'assemblée générale et rééligibles. Elle est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur-délégué. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé de: André Burnier, de Bière, notaire; Virginio Quadri, de Lugaggia (Tessin), entrepreneur; Paul-Albert Delay, de Provenee, entrepreneur; Edouard-Marius Durand, de Nyon,

appareilleur; Jules-Etienne Bernasconi, de Lugaggia (Tessin), maître-gypcier, tous domiciliés à Nyon. L'administrateur-délégué est André Burnier, de Bière, domicilié à Nyon.

7 avril. Sous la raison sociale Société Immobilière du Château Mafroi B, il est créé une société anonyme dont le siège est à Nyon et qui a pour but l'acquisition de terrains lieu dit Château Mafroi, à Nyon, pour le prix de 3180 francs, l'exploitation de tout ou partie de ces terrains par des constructions, leur location et éventuellement leur revente. Les statuts de la société sont datés du 7 avril 1924. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à vingt-deux mille six cents francs (fr. 22,600), représenté par 226 actions nominatives, de cent francs (fr. 100) chacune. Les publications de la société se font dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de trois à cinq membres nommés pour trois ans par l'assemblée générale et rééligibles. Elle est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur-délégué. Pour la première période triennale le conseil d'administration est composé de: André Burnier, de Bière, notaire; Virginio Quadri, de Lugaggia (Tessin), entrepreneur; Paul-Albert Delay, de Provence, entrepreneur; Angel Gamberoni, de Chavannes-des-Bois, serrurier; Jules-Etienne Bernasconi, de Lugaggia (Tessin), maître-gypcier; tous domiciliés à Nyon. L'administrateur-délégué est André Burnier, notaire, domicilié à Nyon.

Genf — Genève — Ginevra

1924. 15 avril. Aux termes d'acte passé devant Me Taponnier, notaire, à Genève, le 12 avril 1924, et de statuts y annexés, il a été constitué, sous la dénomination de: **Au Bottier Moderne S.A.**, une société anonyme ayant pour but: la fabrication et la vente en gros et en détail des chaussures, ainsi que toutes opérations commerciales ou industrielles, accessoires ou non se rattachant à cette branche. Le siège est à Genève. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de deux mille francs (fr. 2000), divisé en dix actions de deux cents francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur-délégué s'il en est désigné un, et en cas d'administrateur unique par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est composé de Henri Morier, clerc d'avocat, de et à Genève, administrateur unique. Bureau: 49, Rue du Rhône.

Café-brasserie. — 16 avril. Le chef de la maison **Sermoudadaz**, à Carouge, est Marcel-Félix Sermoudadaz, de nationalité française, domicilié à Carouge. Exploitation d'un café-brasserie. 13, Rue Jacques Dalphin.

Liqueurs et spiritueux. — 16 avril. La raison **Alphonsine Guérin**, commerce de liqueurs et spiritueux, à Plainpalais (F.o.s. du e. du 31 mars 1924, page 533), est radiée ensuite de remise de commerce. La procuration conférée à Amédée Guérin est éteinte.

La maison est continuée, depuis le 1^{er} avril 1924, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Amédée Guérin**, à Plainpalais, par Louis-Eugène-Amédée Guérin, de nationalité française, domicilié à Plainpalais, marié sous le régime de la séparation de biens, avec Louise-Alphonsine née Monnier. Commerce de liqueurs et spiritueux. 6, Rue Dizerens.

16 avril. La Société de la Salle de la Prairie, société anonyme ayant son siège à Genève (F.o.s. du c. du 13 juin 1916, page 928), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Fernand Couleru, négociant, du et au Petit-Saconnex (inscrit); Henri Cuany, papetier, de Chevroux (Vaud), au Petit-Saconnex, et Justin Menzha, commis de banque, de Genève, au Petit-Saconnex. La société est engagée par la signature de la majorité des membres de son conseil d'administration ou par celle d'un délégué porteur d'un extrait de registres. Les anciens administrateurs Alexandre Bernoud et Edouard Raymond, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Pharmacie, etc. — 16 avril. Théodore Keller, associé gérant indéfiniment responsable, décédé, a cessé de faire partie de la société en commandite: **Keller, Privat & Co**, ancienne pharmacie Finck, pharmacie et articles de pansements et de chirurgie, spécialités pharmaceutiques et diététiques, à Genève (F.o.s. du c. du 24 décembre 1921, page 2494). La société continue sous la nouvelle raison sociale: **Privat et Co, Ancienne Pharmacie Finck**. Madame Veuve Julia-Elise-Béatrice Keller née Buttin, de Genève, domiciliée à Plainpalais, est entrée dans la société comme associée commanditaire pour une somme de quatre-vingt-cinq mille francs (fr. 85,000). En outre Julia-Laure dite Juliette Finck, associée commanditaire pour une somme de fr. 60,000, est actuellement femme de Henri-Charles Barbier, de Genève, domiciliée à Romont (Fribourg).

Arbitre de commerce, contentieux, etc. — 17 avril. La maison **V. Attanasi et Cie**, à Genève (F.o.s. du e. du 9 mai 1919, page 798), indique comme genre d'affaires: arbitre de commerce, contentieux international, renseignements, assurances, affaires immobilières, commerciales, industrielles et financières et opérations fiduciaires.

Laiterie, charcuterie, etc. — 17 avril. Le chef de la maison **Schmutz**, à Versoix, est Ernest-Friedrich Schmutz, de Vechigen (Berne), domicilié à Versoix. Commerce de laiterie, charcuterie et conserves.

17 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 8 avril 1924, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me Robert Martin, notaire, à Genève, substituant Me Albert-Henri Gampert, notaire, momentanément empêché, la «Société anonyme des Editions «Sonor», dont le siège est à Plainpalais (F.o.s. du c. du 31 mai 1919, page 936), a décidé sa dissolution. Cette société ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison: **Société anonyme des Editions Sonor en liquidation**, par trois liquidateurs qui sont: Paul Chaponnière, Théodore Aubert et Alfred Nicole déjà inscrits comme administrateurs de la société. Leurs pouvoirs sont modifiés en ce sens que deux liquidateurs engageront valablement la société en liquidation par leur signature collective. Le droit à la signature des administrateurs B. Bonvier, W. Rappard, R. de Traz, M. Cramer et A. Picot, est éteint.

17 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 5 avril 1924, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me Adrien Jeandin, notaire, à Genève, la société **L'Illustration de la Presse S.A.**, société anonyme dont le siège est à Plainpalais (F.o.s. du c. du 9 octobre 1923, page 1913), a modifié ses statuts en ce sens que la raison sociale sera dorénavant: **L'Actualité Illustrée S.A.**

Broserie. — 17 avril. La société en nom collectif **V^e Georges Sick & gendre**, commerce de broserie, à Genève (F.o.s. du c. du 27 mai 1890, page 418), est déclarée dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

17 avril. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite: 1. **Entreprise générale de bâtiments.** — Charles Vionet, entreprise générale de bâtiments, au Petit-Saconnex (F.o.s. du c. du 6 novembre 1923, page 2089).

2. **Chaussures.** — V^e Ch. Albrecht, commerce de chaussures en tous genres, à Plainpalais (F.o.s. du c. du 7 juillet 1916, page 1083).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro del beni matrimoniali

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Neuchâtel

1924. 16 avril. Les époux **Léon-Gustave Martenet**, scierie et fabrique de caisses d'emballage, à Serrières (chef de la maison Léon Martenet à Serrières), et **Maria-Elisa née Haas** ont adopté, suivant contrat de mariage reçu Edouard Petitpierre, notaire, le 26 novembre 1923, le régime de la séparation de biens (C.C. art. 241 et suivants).

Genf — Genève — Ginevra

1924. 15 avril. Les époux **Jeheber, Johann-Heinrich** sont **Jean-Henri**, libraire, à Chêne-Bougeries (chef de la maison «J. H. Jeheber», à Genève), et **Annita** soit **Anita Schwarz**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 4 avril 1924, le régime de la séparation de biens (C.c. art. 241 et ss.). Aux termes du même acte, les dits époux ont liquidé leur régime matrimonial antérieur (communauté). Il a été attribué à chacun d'eux divers biens mentionnés au dit acte.

Société Anonyme du Grand Hôtel de Vevey et Palace Hôtel, à Vevey

Emprunt hypothécaire du 8 septembre 1911, fr. 1,100,000, divisé en 1100 obligations de fr. 1000 au porteur.

Conformément à l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers, MM. les porteurs de délégations sont convoqués en assemblée pour le jeudi, 8 mai prochain, à 16 heures, à l'Hôtel de Ville, à Vevey.

ORDRE DU JOUR:

1. Postposition de l'emprunt de fr. 1,100,000 à un emprunt de fr. 50,000 en 1^{er} rang.
2. Réduction de l'emprunt à fr. 880,000 par la diminution du nominal de chaque obligation de 1000 à 800 francs.
3. Création d'actions privilégiées à remettre notamment aux délégataires à raison de 2 actions de fr. 100 par obligation.
4. Fixation d'un intérêt variable et dépendant du résultat de l'exploitation, au maximum 5 %, sur les obligations pendant 5 ans dès le 1^{er} juillet 1925.
5. Acceptation du bilan après réorganisation.
6. Divers.

Messieurs les délégataires sont invités à se présenter à l'assemblée et les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 7 mai, par la Banque Cantonale Vaudoise ou le Crédit du Léman, à Vevey. Ceux qui seraient empêchés d'y assister sont priés de se faire représenter en utilisant un formulaire qu'ils peuvent réclamer à la Banque Cantonale Vaudoise ou au Crédit du Léman, à Vevey. (V 59²¹)

Lausanne-Vevey, le 14 avril 1924.

Le gérant de la grosse:

Banque Cantonale Vaudoise.

Le débiteur:

Société du Grand Hôtel de Vevey et Palace-Hôtel.

Edouard Baierlé, hôtelier, aux Rasses

Emprunt hypothécaire de fr. 600,000, réduit à fr. 593,000, 5 1/4 %, 1^{er} rang, divisé en délégations de fr. 1000, au porteur, contracté le 23 décembre 1918 par Edouard Baierlé, hôtelier, aux Rasses.

En conformité de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918, MM. les porteurs de délégations du sus-dit emprunt sont convoqués en assemblée des créanciers le lundi, 12 mai 1924, à 15 heures, à l'Hôtel de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Abandon des intérêts échus au 31 décembre 1923.
2. Transformation de l'emprunt comme suit:
 - a) fr. 493,000 en une seule obligation hypothécaire à parité de 1^{er} rang avec les
 - b) fr. 100,000 selon emprunt qui demeurerait fractionné en délégations de fr. 1000;
 - c) amortissements éventuels de fr. 4000 sur titre de fr. 493,000 et de fr. 1000 sur celui de fr. 100,000.
3. Prorogation des deux emprunts ainsi transformés jusqu'au 31 décembre 1928.
4. Réduction de l'intérêt sur les deux emprunts à 4 1/2 % l'an.
5. Mise à parité de 1^{er} rang du nouveau titre de fr. 493,000 et de ceux de l'emprunt de fr. 100,000.
6. Désignation d'un nouveau représentant pour la communauté des créanciers de l'emprunt de fr. 100,000.

Les porteurs de délégations devront justifier de leur droit d'assister à l'assemblée par la production de leurs titres ou de récépissés de banques portant les n°s des titres représentés. (V 60²)

Lausanne, le 14 avril 1924.

Le débiteur:

Ed. Baierlé.

La gérante de la grosse:

Banque Cantonale Vaudoise.

Edouard Baierlé, hôtelier, aux Rasses

Emprunt hypothécaire de fr. 80,000, 5 %, 3^e rang, divisé en délégations de fr. 100 et fr. 500, au porteur, contracté le 23 décembre 1915 par Edouard Baierlé, hôtelier, aux Rasses.

En conformité de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918, MM. les porteurs de délégations du sus-dit emprunt sont convoqués en assemblée des créanciers, le lundi, 12 mai 1924, à 15 1/2 heures, à l'Hôtel de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Abandon des intérêts au 31 décembre 1923.
2. Prorogation de l'emprunt jusqu'au 31 décembre 1928.
3. Substitution à l'intérêt fixe, d'un intérêt variable et dépendant du résultat de l'exploitation (maximum 4 %).
4. Postpositions d'hypothèque. (V 61²)

Lausanne, le 14 avril 1924.

Le débiteur:

Ed. Baierlé.

Le gérant de la grosse:

Diemand.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft, Neuhausen (Schweiz)**Bilanz auf den 31. Dezember 1923** (genehmigt von der Generalversammlung vom 16. April 1924)

Aktiven		Passiven	
	Fr.	Ct.	
Fabrikationsanlagen:			Aktienkapital, voll einbezahlt
Brutto-Buchwert Ende 1922	Fr. 66,014,871.32		Reservelonds
Zuwachs in 1923	530,929.48		Pensions- und Unterstützungsfonds
Brutto-Buchwert Ende 1923	Fr. 66,545,800.80		Obligationenkapital
Amortisiert bis 1922 Fr. 54,461,855.75			Kreditoren
in 1923	778,441.54	55,240,297.29	Rückstellung für Steuern
			Wasserbauten
Beteiligungen:			Gewinn- und Verlust-Rechnung:
Brutto-Buchwert Ende 1922	Fr. 29,735,027.80		Saldo ab 1922
Zuwachs in 1923	2,780,808.82		Reingewinn 1923
Brutto-Buchwert Ende 1923	Fr. 32,515,836.62		
Amortisiert bis 1923	21,605,894.95		
Debitoren	10,909,941	67	
Wertschriften	3,832,604	42	
Kassa und Wechsel	26,019,714	—	
Bankguthaben	106,131	23	
Vorräte an Rohmaterialien	10,632,159	03	
„ Fabrikaten	3,023,356	55	
	4,198,587	90	
	70,027,998	31	
			70,027,998 31
Soll		Haben	
Gewinn- und Verlust-Rechnung auf den 31. Dezember 1923			
	Fr.	Ct.	
Allgemeine Unkosten	4,205,382	98	Saldo-Vortrag ab 1922
Kriegs- und andere Steuern	Fr. 1,493,603.65		Betriebsgewinn
abzüglich Reserve ab 1922	194,000.—	1,299,603	Ertrag aus Wertschriften und Zinsen
Für Notstands- und Wohlfahrtszwecke	100,000	—	„ diversen Beteiligungen
Amortisation 1923	778,441	54	„ der Liegenschaften
Saldo: Vortrag ab 1922	332,357	20	(A. G. 62)
Reingewinn 1923	7,705,848	29	
	14,421,633	66	
			14,421,633 66

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.**Anzeigen — Annonces — Annunzi**Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.**Firma Joh. Hofer, Brasserie St. Georges A.-G., in Sitten**

In der Generalversammlung vom 22. März 1924 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals auf Fr. 30,000 beschlossen, wovon den Gläubigern und sonstigen Interessenten der Gesellschaft hiermit in Gemässheit der Bestimmungen des Obligationenrechtes Kenntnis gegeben wird. 1157

Sitten, den 17. April 1924.

Der Verwaltungsrat.**Exporthaus Kolliker A.-G., Zürich**

Einladung zur VIII. ordentlichen Generalversammlung
auf den 5. Mai 1924, vormittags 10 Uhr, im Domizil
der Schweizerischen Revisionsgesellschaft A.-G., Zürich,
Bahnhofstrasse 44 II.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung 1923 und Entlastung der Verwaltung.
2. Wahl der Kontrollstelle.
3. Varia.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung nebst Revisionsbericht liegen vom 20. April 1924 an im Domizil der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. (1717 Z) 1179

Zürich, den 17. April 1924.

Der Verwaltungsrat.**A.-G. Baumwolldruckerei Hohlenstein**

vormals R. Leuzinger, Glarus

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag den 25. April 1924, nachmittags 2½ Uhr,
im City-Hotel, in Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Demission des Verwaltungsrates und Decharge-Erteilung.
2. Neuwahl des Verwaltungsrates. 1159

Glarus, den 17. April 1924.

Der Verwaltungsrat.**Société de la Parqueterie d'Aigle**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi 9 mai 1924, à 3½ heures de l'après-midi,**
dans la salle de la Bourse, Galeries du Commerce, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Décisions concernant les fonds de secours.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de Messieurs les censeurs seront déposés, dès le 25 avril, à la disposition des actionnaires, à Aigle, au siège social et à Lausanne à la caisse du Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lausanne, 6, Rue du Lion d'or, où les cartes d'entrée à l'assemblée seront délivrées contre présentation des actions ou d'un certificat de banque. 1162 (22874 L)

Le conseil d'administration.**Kuranstalt Schöneck A.-G. Emmetten**

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf **Mittwoch den 7. Mai 1924, nachmittags 3 Uhr**
im **Hotel zum Wilden Mann, Luzern**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Rechnungsabnahme und Entlastungserteilung.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre vom 28. April bis 5. Mai im Bureau der Gesellschaft auf. Eintrittskarten zur Generalversammlung können bis 5. Mai gegen Nummernaufgabe der Aktien bei der Gesellschaft bezogen werden. 1158

Emmetten, den 16. April 1924.

Der Verwaltungsrat.**Hypothekarkasse des Kantons Bern**

Auf 1. August 1924 wird die sechste Amortisationsserie des von der Hypothekarkasse des Kantons Bern aufgenommenen Anleihe von 1913 von Fr. 15,000,000 à 4½ % mit Fr. 306,000 zur Rückzahlung gelangen und es sind hierfür folgende 306 Obligationen ausgelost worden:

Nrn. 541—550	Nrn. 2821—2830	Nrn. 9881—9890
691—700	3276—3280	10531—10540
821—830	3541—3550	10881—10890
881—890	3961	12021—12030
1351—1360	4031—4040	12581—12590
1421—1430	4791—4800	12881—12890
1511—1520	5581—5590	13421—13430
1711—1720	5731—5740	13681—13690
2101—2110	8361—8370	14341—14350
2371—2380	8471—8480	14921—14930
2751—2760	8691—8700	

Es stehen noch aus:

Von der Ziehung pro 1. August 1922: Nrn. 7397—7399, 13796—13797.
Von der Ziehung pro 1. August 1923: Nrn. 2521, 2707—2708, 6591—6593, 11761—11762, 13563.

Die Inhaber dieser Titel werden darauf aufmerksam gemacht, dass solche von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind.

Bern, den 8. April 1924.

(2922 Y) 1155

Hypothekarkasse des Kantons Bern:
Wyss.**Etablissements A. Georgiades S. A. Genève****1, place de la Fusierie, 1**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

au **siège social, 1, place de la Fusierie, à Genève, le**
jeudi 1^{er} mai 1924, à 14 heures précises, avec l'ordre du jour suivant:

Nomination d'un administrateur.

Pour prendre part à l'assemblée, MM. les actionnaires devront se présenter munis de leurs actions ou d'un récépissé tenant lieu de ces titres. 1153

Le conseil d'administration.

Keine Staubplage mehr

wenn Sie die Strassen und Plätze mit **Sulfit** oder **Vialit** besprengen lassen.

Verlangen Sie Offerte bei ;1120

G. Hostettler & Cie. A.-G., Bern
Freiburgstrasse 70/76 Tel. Bollw. 24 97

Aktien

Wer placiert an der Börse nicht kotierbare Aktien einer in eine A.-G. umzuwandeln den Firma?

Gef. Offerten an Postfach 20170, Basel I.

Maison de commerce

importante de la Suisse, branche alimentation

cherche commandite sérieuse

Adresser les demandes sous P 1180 Y à Publicitas Berne. (1180 N); 1122

Die Solothurnische Volksbank in Liq., Solothurn

bezahlt ab 23. ds. auf jede Aktie eine erste Quote von Fr. 100.

Die Auszahlung erfolgt durch die

Schweizerische Volksbank in Solothurn

gegen Vorweisung oder Einsendung der Aktientitel mit Coupons.

Die Titel werden dem Vorweiser mit dem Auszahlungsvermerk ohne Coupons wieder ausgehändigt. (839 Sn); 1175

Die Liquidationskommission.

Seilbahn Rigiviertel A.-G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag den 3. Mai 1924, abends 5 Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Germaniastrasse 60

TRAKTANDEN:

1. Abnahme von Jahresbericht und Rechnung.
2. Verwendung des Rechnungsergebnisses.
3. Wahlen.

(OF 31482 Z); 1164

Zürich, den 16. April 1924.

Der Verwaltungsrat.

Sportinstitut & Turnanstalt Bern

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre findet statt: Mittwoch, 30. April 1924, um 17½ Uhr, im Bürgerhaus, 1. Stock, in Bern.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
 2. Abnahme der Jahresrechnung, Bilanz und Bericht der Revisoren. Decharge-erteilung an Verwaltungsrat.
 3. Genehmigung Verkauf der Turngeräteabteilung.
 4. Erneuerungswahlen von 2 Mitgl. des Verwaltungsrates u. d. Kontrollstelle.
- Die Eintrittskarten können gegen Vorlage der Aktien oder genügenden Ausweis über deren Besitz bei Herrn E. Heizmann, Passage von Werdt 2, 1. Stock, bezogen werden. Dasselbst liegen auch Bilanz, Rechnung und Revisionsbericht zur Einsichtnahme auf. ;1168

Bern, 17. April 1924.

Der Verwaltungsrat.

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg (Suisse)

Obligations foncières série L. 4 %

Emprunt de Fr. 5,000,000 de 1900

On été désignées par le sort, pour être remboursées le 15 octobre 1924, les obligations ci-après qui cesseront de porter intérêt dès cette date:

152	187	269	304	351	394	398	436	495	532
543	560	562	570	698	760	764	872	887	896
959	1010	1016	1036	1201	1256	1298	1298	1310	1377
1423	1442	1468	1469	1508	1531	1704	1862	1885	1959
1961	1971	1982	1989	2053	2058	2077	2096	2115	2130
2148	2172	2278	2281	2291	2326	2402	2494	2552	2597
2669	2698	2732	2813	2821	2878	2899	2937	2978	3002
3009	3031	3070	3096	3125	3139	3217	3260	3266	3270
3353	3376	3379	3526	3562	3607	3613	3687	3883	4060
4094	4111	4242	4272	4273	4313	4613	4718	4722	4744
4764	4776	4782	4823	4936					

Obligations non réclamées:

En 1922: 4483, 4495.

En 1923: 1790, 1858, 2074, 2436, 4531.

Les obligations sorties au tirage peuvent être échangées au domicile de la Caisse Hypothécaire, maintenant déjà, contre des obligations 5% créées pour des périodes de 3 ans ou de 5 ans, moyennant décompte de l'intérêt. Le porteur bénéficie de l'intérêt 5% dès l'acceptation de l'échange. ;1144

Fribourg, le 14 avril 1924.

Le directeur: **Romain Week.**

ART. INSTITUT

WERTPAPIERE

ORELL FÜSSLI ZÜRICH



Paßzier- u. Numerier-Maschinen
(Numerateur) in Stempelform mit aller Garantie. Hochfeine und sehr praktische Ausführung. Erstkl. Präzisionsarbeit. Sechsstellig mit 4½ u. 5½ mm-Zahlen. Störungen ausgeschlossen. Sollte in keinem Betriebe fehlen.

Preis mit E. ni nur Fr. 50. — .1038

Zu beziehen durch
A. Leutwyler, Vertretungen, Zug.
Auf Wunsch Ansichtsendung.

Baumwollweberei in der Lombardei

zu übergeben, eventuell Teilhaber gesucht. Direkte Unterhandlungen. — Offerten unter Chiffre **D 4593 O** an Publicitas Lugano. ;1123

Porto
Kontrollkasse u. Frankiermaschine
Perfect

löst das Problem der Portokontrolle restlos, einfach und billig.
Preis Fr. 380. —

GEBRÜDER **SCHOLL**
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH
569

Kaufmännisches
und
technisches Personal
findet man rasch
durch ein Inserat
im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

TOPFREINIGER TRIO

TOPFREINIGER-FABRIK
UND
"PUTZTUCHWEBEREI"
DREISPITZ
LEOP. HERB • BASEL

Buchhaltungsbureau
Hermann Frisch
ZÜRICH 6

Weinbergstrasse 57

Gegründet 1899

b e s o r g t

Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme, Bilanzen, Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. ;42

VEREINIGTE DRAHTWERKE A.G. BIEL

EISEN & STAHL
BLANK & REELS GEZEIGEN, RUND, VIERANT, SECHSANT & ANDERE PROFILS
SPEZIALQUALITÄTEN FÜR SCHRAUBENFABRIKATION & FACONDRUCKEREI
BLANKE STAHLWELLEN, KOMPRIMIERT ODER ABGEDECKT
BLANKGEWALZTES BANDEISEN & BANDSTAHL
BIS ZU 300" MA BREITE
VERPACKUNGS-BANDEISEN
GRÖßTER AUSSTELLUNGSPREIS SCHWEIZ. LANDESAUSSTELLUNG DESER 1914

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf Verlassenschaften

Durch Verfügung des Regierungstatthalters von Trachselwald vom 9. April 1924 ist über den Nachlass der nachbezeichneten Person die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprachen innerhalb der hiernach angegebenen Frist bei dem zuständigen Regierungstatthalteramt schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden.

Wymann Alfred, Christians, von Lützelflüh, geb. 1871, Ehemann der Elise geb. Gasser, gewesener Handelsmann in Rüegsauchachen, Gemeinde Rüegsau, verstorben am 30. März 1924, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Firma **Alfred Wymann, Handelsprodukte en gros in Rüegsauchachen**.

Eingabefrist bis und mit dem **24. Mai 1924**.

- a) Für Forderungen u. Bürgschaftsansprachen: beim Regierungstatthalteramt Trachselwald.
- b) Für Guthaben des Erblassers: beim Notariatsbureau Haldimann & Trachsel in Lützelflüh.

Massenverwalter: Herr Gemeinderatspräsident U. Bek, Kaufmann, in Rüegsauchachen.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 590 Z. G. B. vorgesehene Folgen ein. Ansprachen an den Erblasser, herrührend aus dem Kollektiv-Gesellschaftsverhältnis «Adank und Wymann, Sägerei und Holzhandlung, Rüegsauchachen», sind als solche getrennt einzureichen. ;1133

Lützelflüh, 14. April 1924.

Aus Auftrag:

Notariatsbureau Haldimann & Trachsel,
C. Haldimann, Notar.

Stadt St. Gallen

Rückzahlung von Obligationen

der

4 % Anleihe v. 21. Juni 1906 der ehem. Schulgemeinde St. Gallen

Gemäss Tilgungsplan werden am 1. August 1924 folgende 70 Obligationen der 4 % Anleihe vom 21. Juni 1906 der ehemaligen Schulgemeinde St. Gallen zur Rückzahlung:

7	122	269	360	490	606	687	852
22	145	275	388	509	612	704	862
33	159	285	408	529	613	719	866
47	168	297	413	530	621	727	872
53	179	322	420	540	646	736	899
62	184	323	430	556	651	757	903
80	206	336	445	563	658	777	916
108	225	340	458	583	664	787	
116	232	359	474	597	678	827	

Die Rückzahlung erfolgt bei unserer Stadtkasse, sowie bei der St. Gallischen Kantonalbank, Schweiz. Kreditanstalt und bei dem Schweiz. Bankverein St. Gallen.

Am 1. August 1924 hört die Verzinsung dieser Titel auf. -1163 (1611 G)

St. Gallen, den 15. April 1924.

Die Finanzverwaltung der Stadt St. Gallen.

Prämien-Anleihen des Schweiz. katholischen Volksvereins in Luzern

Unter Aufsicht der Notariates Zürich-Hottingen wurden heute folgende Serien gezogen:

57, 417, 1153, 2934, 12392, 15822, 16297, 19066, 20212, 21272, 21698, 22214.
Die Nummernziehung findet am 10. Mai 1924 statt, (1703 Z); 1165
Zürich, den 10. April 1924.

BLAUFRIESVEEM A.-G.

vorm. HEDIGER & Co., BASEL

Exportverkehr

nach

HOLLAND, BELGIEN, SPANIEN, LEVANTE, ORIENT, UEBERSEE

Lagerhäuser

FREILAGER UND VERZOLLTE LAGER MIT GELEISEANSCHLUSS

ALLIIERTE HÄUSER IN AMSTERDAM / ROTTERDAM
ANTWERPEN / HAMBURG / LONDON / NEW-YORK
PADANG (Sumatra) / TANDJONG-PRIOK (Java)

Industrie-Gesellschaft für Schappe in Basel

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch den 7. Mai 1924, vormittags 10¹/₂ Uhr
am Sitze der Gesellschaft, Istelnerstr. Nr. 40 in Basel

Traktanden der 42. ordentlichen Generalversammlung:

1. Vorlage des Jahresberichtes, der Jahresrechnung per 31. Dezember 1923, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Wahl von vier Mitgliedern des Verwaltungsrates infolge periodischen Austritts.
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1924 und von zwei Suppleanten derselben.

Um an der Generalversammlung teilzunehmen, steht es den Aktionären frei, bis spätestens den 2. Mai 1924 einschliesslich ihre Aktien bei der Gesellschaftskasse oder bei einer der in Basel niedergelassenen Banken und deren Filialen in der Schweiz zu deponieren, wogegen ihnen auf Grund der eingereichten Hinterlagsausweise Zutrittskarten zur Generalversammlung am Gesellschaftssitz ausgehändigt werden.

Der Bericht des Verwaltungsrates und die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 25. April 1924 an am Sitze der Gesellschaft in Basel zur Einsicht der Aktionäre auf.

(1890 Q) 1131

Namens des Verwaltungsrates
der Industrie-Gesellschaft für Schappe,
Der Präsident:
Rud. Sarasin-Vischer.

Société Anonyme des Verreries de Moutier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le 7 mai 1924, à 2 heures après-midi, dans les bureaux de la Banque de Genève, Rue du Commerce, à Genève.

ORDRE DU JOUR:
Opérations statutaires.

Pour prendre part aux assemblées générales, Messieurs les actionnaires devront, 5 jours au moins avant la réunion, déposer leurs titres dans la caisse sociale, ou produire au conseil d'administration un récépissé de dépôt de leurs titres dans un établissement de banque.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport du commissaire vérificateur seront déposés au siège social à partir du 30 avril 1924.

Moutier, le 17 avril 1924.

Le conseil d'administration.

GUSTAVE STREIT S.A.

Industrie suisse de pierres fines, à Genève
Siège social, Quai de St-Jean

Assemblée générale ordinaire

le mardi 29 avril 1924, à 10 heures du matin, au siège social.

Ordre du jour habituel.

Le bilan, compte de profits et pertes et rapport du commissaire-vérificateur sont déposés au siège de la société, à la disposition des actionnaires. 1160 (70140 X)

Genève, le 16 avril 1924.

Le conseil d'administration.

LLOYDS BANK LIMITED.

Siège Central : 71, LOMBARD STREET, LONDRES, E.C. 3.

Capital Souscrit Frs. 1,796,619,500 (Frs. 25 = £1) Fonds de Réserve Frs. 250,000,000
Capital Versé Frs. 359,323,900 Dépôts Frs. 8,389,860,050

SERVICE DE L'ORIENT :

77, LOMBARD STREET, LONDRES, E.C. 3.

Par suite de l'acquisition des commerces de banque de Messieurs COX & Co. et de Messieurs HENRY S. KING & Co. (y compris KING, KING & Co. et KING, HAMILTON & Co.) la LLOYDS BANK a maintenant les sièges suivants aux Indes, en Birmanie et en Egypte :—

INDES ET BIRMANIE.—à BOMBAY, CALCUTTA (2 Sièges), KARACHI, RANGOON, DELHI, SIMLA, RAWAL PINDI, MURREE, SRINAGAR (Kachmir), et GULMARG.

EGYPTE.—à ALEXANDRIE, et au CAIRE (2 Sièges),

à BENHA, BENI SUEF, FAYOUM, MEHALLA KEBIR, MINIEH, TANTA, WASTA.

Toutes affaires de banque, change et agence en général. Facilités spéciales pour les Iles Britanniques, l'Australie, le Canada, la Nouvelle-Zélande, l'Europe et les Deux Amériques.

Karton- & Papierfabrik Deisswil A.-G., Deisswil

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 26. April 1924, nachm. 2¹/₂ Uhr, in Deisswil

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Rechnungsablage.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
3. Unvorhergesehenes.

Deisswil, 5. April 1924.

Karton- & Papierfabrik Deisswil A.-G.

Marsa A. G. Freiburg

Generalversammlung der Aktionäre

Montag den 5. Mai 1924, punkt 10 Uhr vormittags
im grossen Saale der Brasserie Peyer in Freiburg

TRAKTANDEN:

1. Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Bericht des Verwaltungsrates.
3. Abnahme der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie des Berichtes der Herren Revisoren über das Geschäftsjahr 1923. Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsergebnisses und Decharge-Erteilung an die Organe der Gesellschaft.
4. Wahl der Revisoren für das Jahr 1924.
5. Verschiedenes.

Die Aktionäre werden eingeladen, ihre Aktien auf der Staatsbank von Freiburg oder deren Filialen gegen Empfangsschein abzugeben oder ¹/₄ Stunde vor Beginn im Versammlungslokal vorzuweisen.

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung sind ab 25. April 1924 im Bureau der Gesellschaft, Tivoli 3, Freiburg, zur Verfügung der Aktionäre.

1169

Der Verwaltungsrat.

Marsa S. A. Fribourg

Assemblée générale des actionnaires

lundi le 5 mai 1924, à 10 heures précises du matin,
dans la grande salle de la Brasserie Peyer, à Fribourg

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du protocole de la dernière assemblée générale.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Lecture du bilan, du compte de profits et pertes et du rapport de MM. les censeurs sur l'exercice 1923. Décision concernant la répartition du résultat de l'exercice et décharge aux organes de la société.
4. Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1924.
5. Divers.

Les actionnaires devront déposer leurs actions à la Banque de l'Etat de Fribourg ou à ces agences contre récépissé, ou les présenter au local de l'assemblée une demi-heure avant l'ouverture.

Le bilan ainsi que le compte profits et pertes sont à la disposition des actionnaires, dès le 25 avril 1924, au bureau de la société, Tivoli 3, à Fribourg.

1170

Le conseil d'administration.

Neuchâtel-Chaumont S. A.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le jeudi 8 mai 1924, à 11 heures, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel (salle du Conseil général).

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1923.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Remplacement d'un administrateur et nominations statutaires.

MM. les actionnaires sont informés que le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à leur disposition, dès le mercredi 30 avril, à la Société de Banque Suisse, à Neuchâtel, qui leur remettra les cartes d'admission à l'assemblée, contre dépôt de leurs titres, fait au plus tard le 7 mai (art. 19 des statuts).

(6320 N) 1110

Le conseil d'administration.